

Studienrichtung Supply Chain Management, Logistik und Produktion

FACHBEREICH WIRTSCHAFT

MASTER IN BUSINESS MANAGEMENT (M. A.)



Der Duale Master am DHBW CAS

BERUFSBEGLEITEND UND BERUFSINTEGRIEREND STUDIEREN



Der Duale Master am DHBW CAS ist berufsintegrierend. Studierende verbinden das wissenschaftliche Fach- und Methodenstudium mit eigenen Erfahrungen aus der Berufspraxis. Aktuelle Erkenntnisse aus der Forschung werden mit realen Fragestellungen aus dem Berufsalltag verknüpft – so nutzt der Studierende die erlernte Theorie unmittelbar in seiner Praxis.

Das Master-Studium besteht aus Präsenzphasen und begleitendem Selbststudium, wobei die Präsenztage einen hohen Stellenwert einnehmen: Die Studierenden pflegen einen intensiven Austausch zu den Lehrenden und untereinander und erweitern durch die interdisziplinäre Zusammensetzung der Studiengänge ihren fachlichen Horizont.

Die kompakten Präsenzphasen an der Hochschule und der individuelle Zeitplan für das Selbststudium ermöglichen dem Studierenden die Vereinbarkeit von Beruf und Studium, zudem ist er durch seine Berufstätigkeit finanziell unabhängig. Der Vorlesungsbetrieb findet am DHBW CAS in Heilbronn und an den Standorten der DHBW statt.

Der Studierende kann passend zu seinen vorhandenen Vorkenntnissen, seinen beruflichen Zielen und dem Bedarf seines Arbeitgebers die Studieninhalte flexibel auswählen. Das Master-Studium am DHBW CAS bildet die Studierenden zu handlungskompetenten Fach- und Führungskräften aus, die die gelebte Praxis kritisch hinterfragen und erfolgreich weiterentwickeln.

DER WEG ZUM DUALEN MASTER

- Mindestens ein Jahr Berufserfahrung nach dem Bachelor-Abschluss
- Bachelor-Abschluss mit wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagen (ansonsten sind entsprechende Grundlagenmodule zu belegen)
- Abschlussnote in der Regel 2,5 oder besser
- Berufliche Tätigkeit im Fachgebiet des Bachelor-Abschlusses
- Zustimmung des Arbeitgebers zum dualen Studium (Master-Vereinbarung)

BEWERBUNG AM DHBW CAS



MASTER-STUDIUM

- Mit **90 ECTS-Punkten**, falls das Vorstudium 210 ECTS-Punkte umfasst und fachliche Grundlagen vorhanden sind
- Mit **ergänzenden Modulen**, um notwendige ECTS-Punkte zu sammeln oder um fachlichen Einstieg zu ermöglichen (Grundlagenmodule)

MASTER-ABSCHLUSS M. A. (mit 300 ECTS-Punkten)

Master in Business Management

BERUFLICHE HANDLUNGSKOMPETENZ ERWEITERN



Das Business Management fordert vertiefte Kenntnisse von betriebswirtschaftlichen Funktionen und Branchen, Zusammenhänge müssen erkannt, strukturiert und auf das Wesentliche reduziert werden. Der Master in Business Management ist deshalb in mehrere Teile untergliedert.

General-Management-Module vertiefen das Verständnis für unternehmerisches Denken und Handeln. Die Studierenden reflektieren eigene und fremde Führungsfähigkeiten und setzen sich intensiv mit spezifischen

Managementthemen auseinander. Das fachübergreifende Kompetenzstudium stärkt die berufliche Handlungskompetenz über das Fachwissen hinaus. In den Studienrichtungen können sich die Studierenden spezialisieren, um auf ihre beruflichen Ziele hinzuarbeiten. In drei wissenschaftlichen Arbeiten entwickeln die Studierenden Lösungen für betriebliche Problemstellungen. Mit den Projekten können sie sich beruflich profilieren, sie wenden fachwissenschaftliche Methoden an und übertragen theoretische Konzepte auf die Praxis.

GENERAL MANAGEMENT 6 Pflichtmodule (30 ECTS-Punkte)		STUDIENRICHTUNG 6 Wahlmodule (30 ECTS-Punkte)	
GM I: Anwendungsorientierte Forschung	(5 ECTS-Punkte)	<div style="text-align: center; background-color: #4a5558; color: white; padding: 10px; margin-bottom: 5px;"> <i>Mindestens 3 Studienrichtungskernmodule*</i> </div> <div style="text-align: center; background-color: #4a5558; color: white; padding: 10px; margin-bottom: 5px;"> <i>Bis zu 3 Studienrichtungswahlmodule*</i> </div> <p style="text-align: center; font-size: small;">* Keine Mindest- oder Maximalbeschränkung in MBM General Business Management</p>	
GM II: Strategisches Management	(5 ECTS-Punkte)		
GM III: Managerial Economics und Recht	(5 ECTS-Punkte)		
GM IV: Führung, Organisation und Ethik	(5 ECTS-Punkte)		
GM-Wahlpool: (Wahl 1 aus 7 Modulen) Aktuelle Managementthemen	(5 ECTS-Punkte)		
Fachübergreifende Kompetenzen oder Studienbegleitendes Kompetenztraining	(5 ECTS-Punkte)		
3 WISSENSCHAFTLICHE ARBEITEN: FORSCHUNGSPROJEKTARBEITEN UND MASTER-ARBEIT (30 ECTS-Punkte)			
Forschungsprojektarbeit I	(5 ECTS-Punkte)	Forschungsprojektarbeit II	(5 ECTS-Punkte)
		Master-Arbeit	(20 ECTS-Punkte)

Studienrichtung Supply Chain Management, Logistik und Produktion

GANZHEITLICHES DENKEN IN PROZESSEN UMSETZEN



Die Studienrichtung Supply Chain Management, Logistik und Produktion richtet sich an Mitarbeiter, die in Wertschöpfungsketten eingebunden sind und dort komplexe Gestaltungs-, Koordinations-, Planungs- und Kontrollaufgaben übernehmen wollen. Sie arbeiten als Funktionsspezialisten, als Berater oder in einer Stabsfunktion bei einem logistischen Dienstleister, in Industrie oder Handel.

Master-Absolventen sind in der Lage, Konzepte vor dem Hintergrund der situativen Rahmenbedingungen individuell zu beurteilen und anzupassen bzw. Lösungen eigenständig zu entwickeln.

Supply Chain Manager erkennen und lösen mögliche Ziel- und Interessenkonflikte zwischen Funktionen. Mit einer abteilungs- und unternehmensübergreifenden Prozesskompetenz gelingt es ihnen, für Kunden und Unternehmen konkrete Vorteile zu generieren. Sie segmentieren Wertschöpfungsketten sinnvoll, stimmen Service-Level-Agreements ab und sorgen für störungs- und verlustfreie Material- und Informationsflüsse. Supply Chain Manager erreichen eine kostenbewusste Nutzung knapper Ressourcen, bei gleichzeitiger Berücksichtigung der unterschiedlichen logistischen Serviceanforderungen verschiedener Kundengruppen.

Projektmanager in der Logistik sind Experten in der Planung, Vorbereitung, Durchführung, Überwachung und Abrechnung von Projekten, wie das Warehousing, die Werksversorgung oder die Filiallogistik für interne und

externe Kunden. Ihre Aufgabe umfasst das Solution Design im Rahmen von Konzeptwettbewerben, die Kalkulation von Prozesskosten und Angeboten, die Formulierung und Verhandlung von Verträgen sowie die Umsetzung der Konzepte.

Als Niederlassungsleiter bei einem Logistikdienstleister und als Transportmanager bei einem Verladler stehen die Planung und Steuerung logistischer Prozesse im Vordergrund. Hierzu zählt auch die Disposition von Mitarbeitern. Transportmanagement ist regionen- und länderübergreifend angelegt und betrifft verschiedene interne und externe Organisationseinheiten sowie unterschiedliche IT-Systeme mit den entsprechenden Schnittstellen. Der Verantwortungsbereich umfasst neben einem hohen Maß an Qualitäts- und Kostenbewusstsein die ökologische Ausrichtung der Prozesse.

Funktionsspezialisten im Einkauf, in der Produktionsplanung und im Vertrieb müssen die Rahmenbedingungen und Gestaltungsspielräume der Prozessnachbarn verstehen, um die Herausforderungen durch Variantenvielfalt, kurze Produktlebenszyklen, steigende Lieferserviceerwartungen und Preisdruck zu bewältigen.

Arbeitgeber können mithilfe des dualen Master-Studiums die Fach- und Methodenkompetenz ihrer Mitarbeiter gezielt entwickeln und von den Ergebnissen der wissenschaftlichen Arbeiten in der Praxis profitieren.

Das Modulangebot im Überblick

WISSEN ERWEITERN UND VERTIEFEN



STUDIENRICHTUNG SUPPLY CHAIN MANAGEMENT, LOGISTIK UND PRODUKTION				
FUNDIERUNG	Supply Chain Management: Strategien, Ziele und Trends		Supply Chain Management: Methoden und Tools	
	Kernprozess SOURCE: Beschaffungsmanagement	Kernprozess MAKE: Produktionsmanagement	Kernprozess DELIVER: Distributionsmanagement	Supply Chain Finance und Controlling
SPEZIALISIERUNG	Ausschreibungsmanagement	Management internationaler Transportketten	Entscheidungsfindung in komplexen Situationen	Servicequalität
	Service Excellence und Service Engineering	Arbeitsrechtlicher Gestaltungsrahmen und Flexibilisierung	Strategisches Personalmanagement	

Aus dem Modulangebot stellen sich die Studierenden einen individuellen Katalog aus sechs Modulen der Studienrichtung zusammen. In einer persönlichen Studieninformation werden die benötigten Fach- und Methodenkompetenzen mit den vorhandenen Kenntnissen und Erfahrungen abgeglichen. Eine besondere Rolle spielt dabei, ob eine Fachkarriere in einer Funktion, eine Projektkarriere oder eine Führungskarriere angestrebt wird. Unabhängig von der weiteren Schwerpunktsetzung wird empfohlen, sich zunächst intensiv mit dem Paradigma des Supply-Chain-Management-Konzepts auseinander-

zusetzen und Ziele, Herausforderungen und Konzepte aus Sicht der verschiedenen Akteure zu beleuchten.

Im Modul „Quantitative Methoden und Tools“ lernen die Studierenden reale Fragestellungen in Modellen zu abstrahieren sowie Modellprämissen und Modellergebnisse kritisch zu reflektieren.

Weitere Schwerpunkte können gebildet werden, indem sich die Studierenden auf Abschnitte der Supply Chain oder auf einzelne Funktionen fokussieren.

Exemplarische Studienverläufe

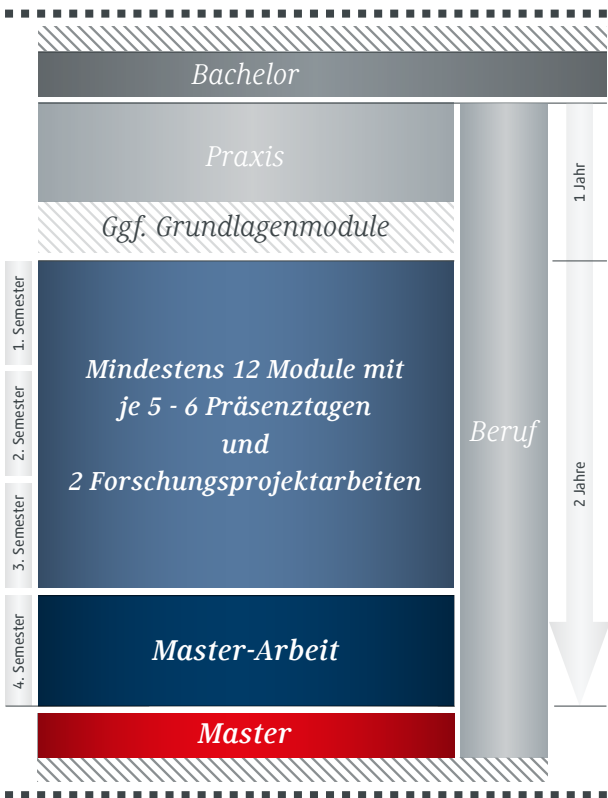
MASSGESCHNEIDERTE MODULKOMBINATION
FÜR IHRE BERUFLICHE KARRIERE



GENERAL MANAGEMENT FACHÜBERGREIFENDE KOMPETENZEN		FORSCHUNGSPROJEKTARBEIT I FORSCHUNGSPROJEKTARBEIT II MASTER-ARBEIT	
STUDIENVERLAUF 1 Strategischer Einkauf in der Industrie	STUDIENVERLAUF 2 Supply Chain Management in Industrie oder Handel	STUDIENVERLAUF 3 Niederlassungsleitung bei einem logistischen Dienstleister	
Supply Chain Management: Strategien, Ziele und Trends	Supply Chain Management: Strategien, Ziele und Trends	Supply Chain Management: Strategien, Ziele und Trends	
Supply Chain Management: Methoden und Tools	Supply Chain Management: Methoden und Tools	Supply Chain Management: Methoden und Tools	
Kernprozess SOURCE: Beschaffungsmanagement	Kernprozess SOURCE: Beschaffungsmanagement	Kernprozess DELIVER: Distributionsmanagement	
Kernprozess MAKE: Produktionsmanagement	Kernprozess MAKE: Produktionsmanagement	Ausschreibungsmanagement	
Ausschreibungsmanagement	Kernprozess DELIVER: Distributionsmanagement	Management internationaler Transportketten	
Entscheidungsfindung in komplexen Situationen	Supply Chain Finance und Controlling	Strategisches Personalmanagement	

Die exemplarischen Studienverläufe zeigen beispielhaft, wie die Module kombiniert werden können, um den individuellen Vorkenntnissen, Interessen und beruflichen Zielen gerecht zu werden.

ZEITPLAN – VOM BACHELOR ZUM MASTER



* Die individuelle Modulwahl ermöglicht keine allgemeinen Aussagen zum Semesterplan.

DER DUALE MASTER – ECKPUNKTE



ABSCHLUSS

Master of Arts (M. A.)

STUDIENART

Berufsintegrierend, Präsenzstudium mit hohen Anteilen Selbststudium

BERUFSINTEGRATION

Zustimmung und Kooperation des Arbeitgebers notwendig

STUDIENORTE

Standortübergreifend; mindestens 50 Prozent am CAS in Heilbronn sowie dezentral an den Standorten der DHBW

VERANSTALTUNGSGRÖSSE

Gruppen mit max. 25 Studierenden, durchschnittlich 15 Studierende

CREDITS

90 ECTS-Punkte, ggf. Zusatzmodule

REGELSTUDIENZEIT

Vier Semester, ggf. flexibel anpassbar

AKKREDITIERUNG

Die DHBW und alle ihre Studiengänge sind systemakkreditiert.

MASTER-ARBEIT

Durchführung im Unternehmen sichert Praxisrelevanz und Unterstützung des Arbeitgebers

STUDIENSTART

Jährlich zum Wintersemester (1. Oktober) und Sommersemester (1. April)

STUDIENGEBÜHREN

15.300 Euro für 90 ECTS-Punkte

Zzgl. 530 Euro für jedes weitere erforderliche Modul (je 5 ECTS-Punkte)

BEWERBUNG

Alle Informationen zur Einschreibung finden Sie unter

www.cas.dhbw.de/bewerbung

NEWSLETTER/REGISTRIERUNG

Bleiben Sie informiert:

- Per Newsletter, um allgemeine Informationen zu erhalten

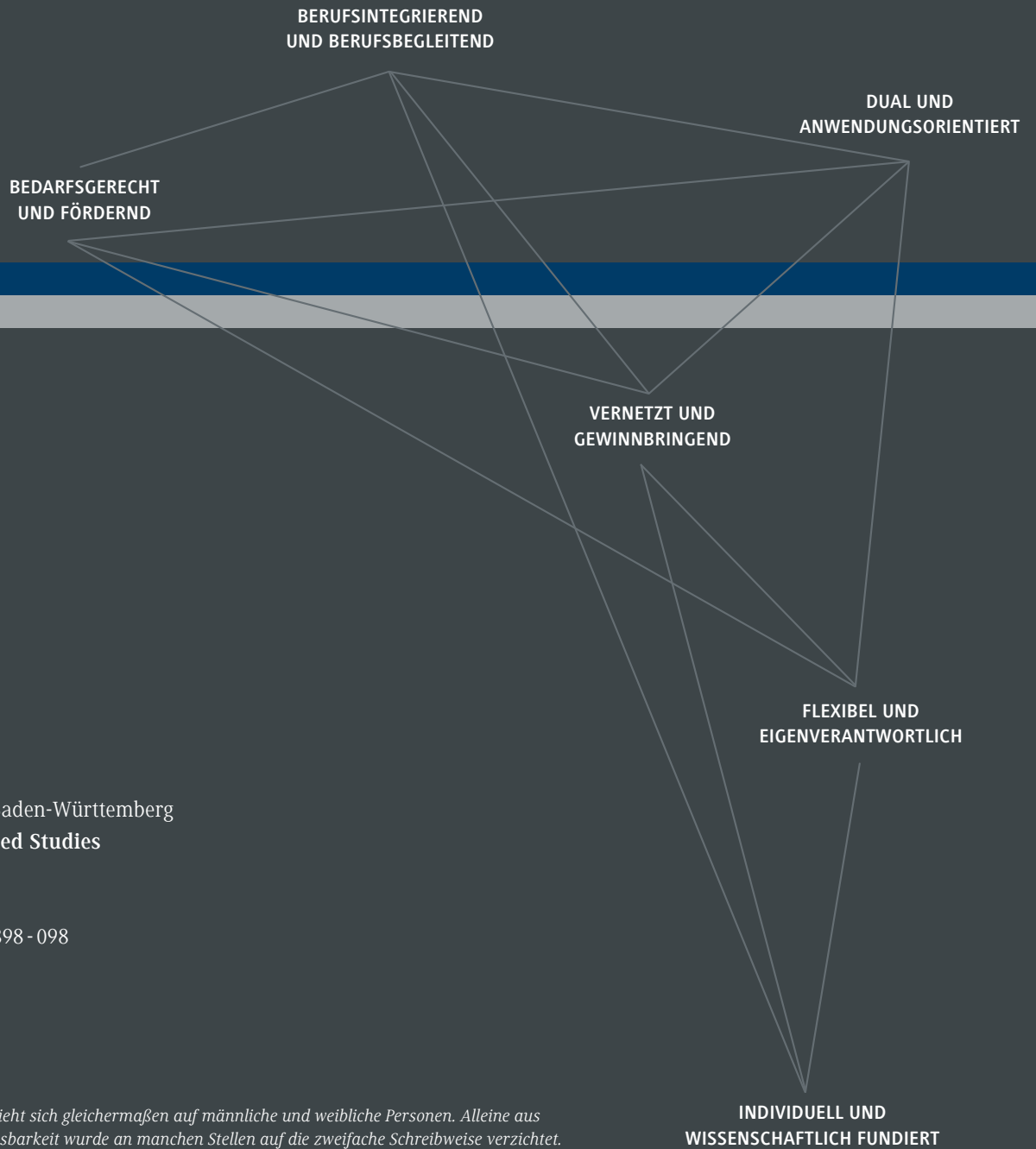
www.cas.dhbw.de/newsletter

oder

- Registrieren Sie sich, um den Kontakt mit Verantwortlichen des Studiengangs herzustellen

www.cas.dhbw.de/registrierung





Duale Hochschule Baden-Württemberg
Center for Advanced Studies
Bildungscampus 13
74076 Heilbronn
Tel.: +49 (0) 7131 . 3898 - 098
info@cas.dhbw.de

Der vorliegende Text bezieht sich gleichermaßen auf männliche und weibliche Personen. Alleine aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde an manchen Stellen auf die zweifache Schreibweise verzichtet.